

## Reihenplanung zum Thema Prosarhythmus

Ausgangssituation:

- Leistungskurs, 5-stündig

Verortung im Lehrplan:

- Cicero Jahrgangsstufe 11: In Catilinam – römische Rhetorik

### Lernziele

#### Übergeordnete Lernziele

Die SchülerInnen...

... finden einen leichteren Zugang zu dem Autor Cicero, indem die Übersetzung aufgrund der Koloneinteilung erleichtert wird.

... nehmen durch die Analyse der Rhythmustechnik im Zusammenhang mit den inhaltlichen Aussagen die Perspektive des gestaltenden Autors ein und gewinnen so ein tieferes Verständnis des Textes.

... erhalten Einblicke in manipulative Taktiken und Strategien der Rhetorik und werden sensibilisiert für analoge Vorgänge in ihrem Umfeld (vom Alltag über den Arbeitsplatz bis in die Politik).

#### Teillernziele

Die SchülerInnen können dabei ...

... einen vorgegebenen lateinischen Satz in Kola einteilen, indem sie die Regeln der Kolometrie anwenden.

... Wortakzente setzen, indem sie das Paenultimagesetz anwenden.

... die verschiedenen Cursusformen aufgrund unterschiedlicher Akzentfolgen bestimmen.

... Hauptformen bestimmen, indem sie die Quantitäten eintragen.

... Zäsuren systematisch benennen.

... inhaltliche Bezüge zwischen den rhythmisierten Kola herstellen und das Verhältnis der Rhythmen zu anderen Stilmitteln interpretieren.

### Vorschlag zur Reihenplanung

Stunde	Thema	Material
1	Einführung Regelüberblick	<ul style="list-style-type: none"><li>➤ Regelüberblick</li><li>➤ Beispielsatz: “<i>video, patres conscripti, in me omnium vestrum ora atque oculos esse conversos, video vos non solum de vestro ac rei publicae, verum etiam, si id depulsum sit, de meo periculo esse sollicitos.</i>” (erster Satz aus der 4. Catilinaria)</li></ul>
2	Trainieren der Regeln, Anwendung am Text, Übersetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>➤ BD Stufe 1 Cat. 4,1</li></ul>
3	Interpretation des ersten Kapitels (Cic. Cat. 4,1)	<ul style="list-style-type: none"><li>➤ BD Stufe 1 Cat. 4,1</li></ul>
4 +	Arbeiten am Text und Übersetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>➤ BD Stufe 2 Cat. 4,2</li></ul>
5		<ul style="list-style-type: none"><li>➤ BD Stufe 2/3/4/5 Cat. 4,3</li></ul>
6	Gemeinsame Gesamtinterpretation des Cicerotexts und Evaluation	<ul style="list-style-type: none"><li>➤ BD Stufe 2 Cat. 4,2</li><li>➤ BD Stufe 2/3/4/5 Cat. 4,3</li></ul>

## Vorschläge zur Stundenplanung

### 1. Stunde:

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialform	Material
5 min	Einstieg	Herausforderungen in Ciceros Texten <sup>1</sup>	gUG	Bild 1
40 min	Erarbeitung mit Sicherung	Schrittweise Einführung der Regeln zum Prosarhythmus mit Umsetzung in die Praxis anhand des ersten Satzes aus der 4. catilinarischen Rede <sup>2</sup>	gUG	Regelüberblick kombiniert mit erstem Satz (BD Stufe 1 Cat. 4,1; als Word-Dokument den SuS zur Verfügung stellen <sup>3</sup>
-	Hausaufgabe	SuS sollen den Satz übersetzen und sich mit den Klauseln/Wortstellungen/ Stilmitteln des lateinischen Satzes auseinandersetzen. → Warum schreibt Cicero so und nicht anders? 😊  - Austeilen des Regelüberblicks in Papierform	-	BD Stufe 1 Cat. 4,1 Regelüberblick

### 2. Stunde:

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialform	Material
15 min	Einstieg	Besprechung der Übersetzung und Beginn der Interpretation des ersten Satzes → Prosarhythmus nimmt Einfluss auf Ciceros Wortwahl oder zumindest Wortstellung <sup>4</sup>	gUG, Meldekette	BD Stufe 1 Cat. 4,1
25 min	Erarbeitung I.	Koloneinteilung, Akzentsetzung und Eintragung der Quantitäten, Bestimmung der Klauseln von Kapitel 4,1	gUG	BD Stufe 1 Cat. 4,1
5 min	Erarbeitung II.	Beginn der Übersetzung	PA	BD Stufe 1 Cat. 4,1
-	Hausaufgabe	Fertigstellen der Übersetzung	-	BD Stufe 1 Cat. 4,1

<sup>1</sup> Cicero zu lesen, stellt für viele SuS oft eine große Herausforderung dar, da seine Sätze lang, verschachtelt und grammatikalisch oft nicht auf den ersten Blick durchschaubar sind. In dem Bildmaterial wird dieser Sachverhalt abgebildet: Löwe = Cicero, Maus = SuS.

<sup>2</sup> Der Regelüberblick soll abschnittsweise eingeblendet werden. Dabei soll ein Abschnitt nach dem anderen anhand des ersten Satzes der 4. catilinarischen Rede umgesetzt werden. Idealerweise werden beide Dokumente (Regelüberblick, BD Stufe 1 Cat. 4,1) gleichzeitig auf einem Bildschirm präsentiert.

<sup>3</sup> Indem die SuS die Möglichkeit haben, den Text in Form eines Word-Dokuments zu bearbeiten, können sie zum einen leichter selbst die Kola einteilen, zum anderen die eingetragenen Klauseln später einfacher miteinander vergleichen und interpretieren.

<sup>4</sup> Diese Aspekte sollen insbesondere anhand der Wendungen *esse conversos* und *esse sollicitos* herausgearbeitet werden.

### 3. Stunde:

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialform	Material
15 min	Einstieg	Besprechung der Übersetzung	gUG	BD Stufe 1 Cat. 4,1
10 min	Erarbeitung	Interpretationsansätze entwickeln	PA	BD Stufe 1 Cat. 4,1
20 min	Sicherung	Plenumsdiskussion <sup>5</sup>	gUG	Bild 2 <sup>6</sup>

### 4. Stunde:

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialform	Material
5 min	Einstieg	Gruppeneinteilung	„Reise nach Rom“ <sup>7</sup>	
30 min	Erarbeitung	Akzentsetzung und Eintragung der Quantitäten, Bestimmung der Klauseln; Übersetzung	GA	BD Stufe 2 Cat. 4,2
10 min	Sicherung	Zusammentragung und Überprüfung der Ergebnisse	gUG	BD Stufe 2 Cat. 4,2
-	Hausaufgabe	Fertigstellen der Übersetzung	-	BD Stufe 2 Cat. 4,2

---

<sup>5</sup> Als eine wichtige Erkenntnis soll herausgearbeitet werden, dass bei der Wendung *vestris liberis cogitate* die Wortstellung verändert wurde, um die Klausel **V 3** zu erreichen; die normale Wortstellung wäre *liberis vestris cogitate* ('nur' eine TT-Klausel). Die auffällige Wortwahl *salusque pariat* (parere eigentlich „gebären“) am Satzende ergibt die von Cicero bevorzugte Klausel **TT 1**.

<sup>6</sup> Im Gegensatz zu Bild 1 steht dieses Bild für einen Rollentausch: Die SuS stellen nunmehr den Löwen dar, Cicero wird symbolisch zur Maus; er verliert seinen 'Löwen-Charakter', indem die SuS durch die kolometrisch-rhythmische Analyse den Text nicht nur leichter übersetzen, sondern auch besser interpretieren können.

<sup>7</sup> Je nach Größe der Lerngruppe werden 3-5 Gruppentische aufgestellt; die „Reise nach Rom“, ähnlich der „Reise nach Jerusalem“, wobei hier aber niemand auf der Strecke bleibt, dient der Durchmischung der SuS. Der neue Zugang zum lateinischen Text ermöglicht eine aktive und konstruktive Mitarbeit gerade auch für die leistungsschwächeren SuS.

## 5. Stunde:

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialform	Material
5 min	Einstieg	Gruppeneinteilung; eigene Entscheidung über die Wahl der BD Stufe	PA/GA	
30 min	Erarbeitung	Akzentsetzung und Eintragung der Quantitäten; Bestimmung der Klauseln; Übersetzung	PA/GA	BD Stufe 2/3/4/5 Cat. 4,3
10 min	Sicherung	Zusammentragung und Überprüfung der Ergebnisse	gUG	BD Stufe 2/3/4/5 Cat. 4,3
-	Hausaufgabe	Eigene vollständige Bearbeitung des letzten Satzes	-	BD Stufe 2/3/4/5 Cat. 4,3 (letzter Satz)

## 6. Stunde:

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialform	Material
10 min	Einstieg	Besprechen der Hausaufgabe	gUG	BD Stufe 2/3/4/5 Cat. 4,3 (letzter Satz)
15 min	Erarbeitung	Gesamtinterpretation → inhaltliche Bezüge zw. den rhythmisierten Kola → Verhältnis der Rhythmen zu anderen Stilmitteln	GA <sup>8</sup>	BD Stufe 2 Cat. 4,2; BD Stufe 2/3/4/5 Cat. 4,3
15 min	Sicherung & Diskussion	Vorstellung der Ergebnisse	UG	
5 min	Evaluation			Evaluationsbogen

---

<sup>8</sup> Dafür wird die Lerngruppe in 3er-4er Gruppen aufgeteilt und es wird festgelegt, welche Gruppen sich (1.) mit den inhaltlichen Bezügen zw. den rhythmisierten Kola oder (2.) mit dem Verhältnis der Rhythmen zu anderen Stilmitteln beschäftigen.